



## Niederschrift

**über die 12. Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses  
am Donnerstag, 29.09.2022, 18:05 Uhr  
Aula der Josef-Annegarn-Schule  
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Aichner, Meinrad, Dr.	Vertretung für Frau Marion Meyer-Dietrich
Behnen, Andreas	
Beiers, Anja	
Beiers, Benedikt	Vertretung für Herrn Dr. Mike Wördemann
D'Alò, Michele	
Drilling-Kleihauer, Jutta	Vertretung für Herrn Oliver Struffert
Everwin, Bernhard	Vertretung für Frau Gabriele Jungblut
Glahe, Lauren	
Große Stetzkamp, Thomas	
Gutsche, Felix	
Haarlammert, Lennox	bis TOP 16
Haase, Michael	
Läkamp, Karin	
Lamour, Martina	
Ludwig, Willy	
Lunkebein, Ulrich	
Osterhaus, Pia	bis TOP 16
Pelz, Karin	
Schapmann, Oliver	Vertretung für Frau Claudia Niedermeier
Spiekermann-Coppenrath, Heinz	
Weglage, Wolfgang	
Wiegert, Sandra	
Winter, Andrea	

<b>Gäste</b>
Attila Repkeny, Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V.

**Es fehlen entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Jungblut, Gabriele Meyer-Dietrich, Marion Niedermeier, Claudia Sommershof, Sacha, Pfarrer Struffert, Oliver Wördemann, Mike, Dr.

Vor der Sitzung findet eine Besichtigung von fünf Kinderspielplätzen statt. Treffpunkt mit dem Fahrrad ist um 17.00 Uhr am Spielplatz Wieskesholde.

Beginn der Sitzung: 18:05 Uhr

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

*Frau Beiers* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestimmung des Schriftführers**

*Frau Welp* wird zur Schriftführerin der Sitzung bestimmt.

### **3. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**

*Frau Beiers* verpflichtet Pia Osterhaus zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Über diese Verpflichtung wird eine Niederschrift gefertigt.

### **4. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird nicht festgestellt.

### **5. Einwohnerfragestunde**

*Herr Imholt*, Schulpflegschaftsvorsitzender der Franz-von-Assisi-Schule, fragt auch im Namen der beiden anderen Schulpflegschaftsmitglieder Sabine Rowald, Josef-Annegarn-Schule, und Vanessa Käller, Ambrosius-Schule, nach dem Stand der Schulentwicklungsplanung. Die letzte Sitzung der Projektgruppe Schulentwicklung hat am 17.02.2022 stattgefunden. Seit diesem Zeitpunkt gibt es keine sichtlichen Fortschritte. *Herr Dr. König* sagt den Elternvertretern und den Ausschussmitgliedern eine schriftliche Beantwortung dieser Frage durch den Bürgermeister zu.

*Frau Lamour* teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass die Zeit drängt. In diesem Schuljahr konnte durch Raumumnutzungen noch ein Klassenraum geschaffen werden. Im kommenden Schuljahr wird durch die erhöhte Schülerzahl nach derzeitigem Stand ein Klassenraum fehlen. Auch hierzu sagt *Dr. König* eine schriftliche Reaktion des Bürgermeisters zu.

*Herr Weglage* betont, dass die Schulen bisher in allen Bereichen unterstützt worden sind. Auch ihm dauert die Schulentwicklungsplanung zu lange. Er bedankt sich für die Anfrage der Elternvertreter.

*Herr Lunkebein* teilt den Elternvertretern mit, dass über dieses Thema bereits im letzten Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss gesprochen wurde, da zur Zeit keine Fortschritte in der Schulentwicklungsplanung gesehen werden.

Auch *Frau Drilling-Kleihauer* dauert die Schulentwicklungsplanung zu lange. Besonders bezüglich der Containeranlage an der Josef-Annegarn-Schule muss dringend etwas geschehen.

*Herr Dr. Aichner* fordert die Elternvertreter auf, sich mit Wünschen bezüglich der Schulentwicklungsplanung an die Fraktionen zu wenden, da im November die Haushaltsplanberatungen stattfinden und Investitionen für das nächste Jahr entsprechend geplant werden können.

## **6. Bericht des Bürgermeisters**

### 1. Schülervertretung des Gymnasiums Johanneum

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat sich in seiner konstituierenden Sitzung im November 2020 erneut dafür ausgesprochen, dass auch Schülervertreter des Collegium Johanneum, die ihren Wohnsitz in Ostbevern haben, zu den Beratungen im Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses hinzugezogen werden können. Das Gymnasium teilt mit, dass keiner der derzeitigen Schülersprecher den Wohnsitz in Ostbevern hat.

### 2. Künstlerische Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes an der L 830 / Lengericher Damm

Zum Jahreswechsel konnten zwei Kreisverkehre künstlerisch gestaltet werden. Möglich war dieses aufgrund vielfältiger Initiativen von Vereinen, Privatpersonen und insbesondere natürlich den beteiligten Künstlerinnen.

Die Verwaltung hat bekanntlich bei der Bezirksregierung Münster einen Antrag auf finanzielle Unterstützung im Rahmen des sog. „Heimatfonds“ gestellt. Vorgesehen war, im Jahr 2022 den dritten Kreisverkehrsplatz an der L 830 / Lengericher Damm zu gestalten. Aufgrund der räumlichen Nähe zu dem Gewerbegebiet Nord hat die Verwaltung mit dem Verein Wirtschaft Ostbevern e. V. Kontakt aufgenommen.

Bei einem Gespräch der Verwaltung mit Vorstandsmitgliedern im Februar 2022 stieß eine mögliche Gestaltung grundsätzlich auf Interesse. Nachdem jedoch klar wurde, dass in diesem Jahr nach dreijähriger Corona-Pause sämtliche Veranstaltungen wieder stattfinden durften, hatte die kurzfristige Planung und Organisation der Gewerbeschau „Bauen und Leben“ sowie der „Kastaniensonntag“ Priorität. Somit waren die zeitlichen Kapazitäten für ein weiteres Projekt, das eine Menge Absprache bzw. Zeitinvest erfordert, für 2022 nicht umsetzbar. Aus diesem Grund wurde im Mai 2022 die Planung und Umsetzung einer Kreiselnkunst vom Vorstand als nicht realisierbar eingeschätzt.

Es entstand aber die Alternatividee, statt einer Kunstskulptur, ein „Grünes Kunstwerk“ mit einer besonderen Bepflanzung zu schaffen. Aufgrund der Kostensteigerungen für die Durchführung der Veranstaltungen musste aber auch diese Idee nun verworfen werden. Insofern wird es keine Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes seitens des Vereins geben.

Alternativ gibt es Interesse eines Ostbeverner Gartenbauunternehmens, für den Kreisverkehrsplatz eine besondere Bepflanzung zu planen und diesen im Frühjahr 2023 einer entsprechenden Gestaltung zuzuführen.

### 3. Energie-/Gasmangellage

Nicht nur die Kreise und kreisfreien Städte, sondern auch die Kommunen beschäftigen sich ebenso wie die Feuerwehr und die Hilfsorganisationen mit der Energiemangellage und mit angemessenen Vorkehrungen zur Verhinderung und ggf. Bewältigung von Stromausfällen. Das DRK hat am vergangenen Samstag einen langdauernden großflächigen Stromausfall (Blackout) als Großeinsatzlage demonstriert und hatte die Politik, die Mitarbeiter des Krisenstabes der Verwaltung und die Feuerwehr morgens zu einer gesonderten und sehr informativen Führung durch die Einsatzstelle eingeladen. Dabei wurde die hohe Professionalität der Hilfsorganisationen eindrucksvoll dargestellt.

Am Samstag, 15.10.2022 findet im Rathaus ein gemeinsames Arbeitstreffen mit Mitgliedern der Hilfsorganisationen, der Feuerwehr und Mitarbeiter\*innen der Verwaltung statt, um sich gemeinsam auszutauschen zu dem Stand der Vorkehrungen und Handlungsfähigkeit im Krisenfall.

### 4. Sachstandsbericht zur Asylbewerbersituation

#### **Zuweisungen**

Im Jahr 2022 sind der Gemeinde Ostbevern von der Bezirksregierung Arnsberg bislang 40 geflüchtete Personen zugewiesen worden. Von den 40 zugewiesenen Personen stammen 31 aus der Ukraine.

Eine weitere Person ist für den 05.10.2022 angekündigt.

## **Erfüllungsquoten des Landes**

Die Erfüllungsquote nach dem FlüAG liegt bei 98,20 %, was einer Aufnahmeverpflichtung von 3 Personen entspricht (Stand 16.09.2022 auf Basis der Bestandserhebung zu April 2022).

Die Quote nach der Ausländerwohnsitzverordnung liegt bei 76,49 %. Dies entspricht einer Aufnahmeverpflichtung von 60 Personen (Stand 18.09.2022 auf Basis der Bestandserhebung zu Januar 2022).

## **Kindergarten- und Schulsituation**

Aktuell konnte einigen Flüchtlingskindern im Kindergartenalter bis zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Kindergartenplatz bereitgestellt werden. Diese befinden sich auf der Warteliste. Diese Kinder haben jedoch die Möglichkeit, dienstags und donnerstags das Brückenprojekt von der Mutter-Kind-Gruppe im Kinder- und Jugendwerk e. V. zu besuchen. Außerdem bietet die Kita Outlaw an der Bahnhofstraße mittwochs nachmittags einen offenen Treff an.

Es besuchen derzeit 21 schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit Flüchtlingshintergrund die Ambrosius-Grundschule und 13 die Franz-von-Assisi-Schule. Davon sind jeweils 7 Schüler der Grundschulen aus der Ukraine geflohen. Auf der Josef-Annegarn-Schule sind 64 Schülerinnen und Schüler mit Flüchtlingshintergrund, davon 19 Ukrainer.

## **Aktuelle Unterbringungssituation**

Mit Stand 22.09.2022 sind 86 Flüchtlinge in gemeindlichen Flüchtlingsunterkünften oder in von der Gemeinde zur Flüchtlingsunterbringung angemieteten Privatwohnungen untergebracht. Zusätzlich werden von der Gemeinde 41 Geflüchtete mit einer Aufenthaltserlaubnis untergebracht, die nicht mehr dem Asylbewerberleistungsgesetz unterliegen und zurzeit zur Vermeidung von Obdachlosigkeit weiterhin in gemeindlichen Wohnraum leben.

Von den 127 Personen wohnen 45 Personen in der Flüchtlingsunterkunft Bahnhofstraße 92. Im Ortsteil Brock leben zurzeit 19 Personen an der Schmedehausener Straße 6 in der ehemaligen Schule Brock. Die übrigen Personen leben in privat angemieteten Wohnungen.

Außerdem leben 13 weitere Asylbewerber in selbst angemieteten Wohnraum. Diese stellen ihren Lebensunterhalt inklusive den Unterkunftskosten aus eigenen Mitteln sicher.

## **Kostenerstattungen nach dem FlüAG NRW**

Im Jahr 2022 hat Ostbevern für die Monate Januar bis Juli vom Land NRW insgesamt einen Betrag in Höhe von 503.750,00 € erhalten.

## **Finanzielle Situation**

Die Erträge und Aufwendungen für das Jahr 2022 liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Rahmen des Etats.

### 5. Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung 2023/2024

Vor dem Hintergrund der weiter steigenden Betreuungsbedarfe, insbesondere auch für Kinder unter zwei Jahren sind die Herausforderungen für die Städte und Gemeinden sowie für den Kreis Warendorf gestiegen. Um dieser Tatsache besser begegnen zu können, hat das Amt für Jugend und Bildung gemeinsam mit der Verwaltung anhand aktualisierter Bevölkerungsdaten eine erste Vorabprognose für das Kita-Jahr 2023/2024 erstellt und kommt zu folgendem Ergebnis:

- Das Betreuungsangebot in Ostbevern ist unter Berücksichtigung von vier Übergangsgruppen für die Kita Bullerbü ausreichend.
- Mit der beabsichtigten Fertigstellung der geplanten Erweiterung der Kita im Ortsteil Brock ist das Betreuungsangebot dort auch ausreichend.

### 6. Sportplatz Brock

Der Ballsportverein Ostbevern 1923 e. V. hat die Verwaltung und die im Rat vertretenen Fraktionen angeschrieben und auf den Zustand des Rasens am Sportplatz im Ortsteil Brock hingewiesen. Eine dauerhafte Verbesserung der Situation lässt sich voraussichtlich nur mit erheblichem Aufwand erreichen. Die Verwaltung prüft derzeit gemeinsam mit dem BSV mögliche Alternativen und wird zu den Haushaltplanberatungen für das Jahr 2023 über das Ergebnis berichten, so dass bei Bedarf Mittel in die Planung eingestellt werden können.

### 7. Aufenthaltsplätze für Jugendliche

Im Haushalt des Jahres 2022 sind Mittel in Höhe von 15.000 € für die Herstellung von geschützten Aufenthaltsplätzen für Jugendliche bereitgestellt. In der vergangenen Woche fand dazu ein Ortstermin statt, an dem auch die Initiato-

ren, Ratsmitglied Frau Drilling-Kleihauer und der Jugendpfleger Herr Repkeny, teilnahmen. Man kam überein, dass zunächst die beiden vorhandenen Wetterschutzhütten am Bauhof und an der Skateranlage an Beverstadion mit Tisch/Sitzbankkombinationen aufgewertet werden sollen. Diese Arbeiten sind bereits erledigt. An einer Freifläche am Nordring soll eine weitere Hütte mit Sitzgelegenheiten errichtet werden sollen. Darüber hinaus sollen an der Skater-Halfpipe an der Beverhalle zusätzliche Sitzgelegenheiten installiert werden.

#### 8. Lüftungsgeräte an den gemeindlichen Schulen

Mit Datum vom 18.09.2022 hat ein Bürger auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes Nordrhein-Westfalen (IFG NRW) Auskünfte angefordert zu Planungsunterlagen, Vergabeverfahren, Aufträgen, vorhandenen Dokumentationen usw.. Derzeit wird geprüft, auf welche Informationen ein Anspruch vorliegt und in welcher Form die Informationen zu übermitteln sind.

Zur Umsetzung der Maßnahme laufen derzeit die Detailplanungen. Es zeichnet sich ab, dass aus statischen Gründen kaum Deckengeräte verbaut werden können und in fast allen Fällen Standgeräte zu verwenden sind.

Der Bewilligungsbescheid zur Förderung der Maßnahmen durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) setzt eine Frist zur Umsetzung bis zum 09.06.2023. Nach derzeitigem Planungsstand erscheint ein Abschluss bis zu diesem Termin nicht realistisch. Derzeit versucht die Verwaltung, eine Fristverlängerung zu erreichen.

#### 9. Faire Woche 2022

Die FAIRE Woche findet bundesweit vom 16. – 30. September 2022 statt und widmet sich in diesem Jahr dem Thema „Textilien“. Unter dem Motto „Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ hat sich die Fairtrade Steuerungsgruppe in Ostbevern mit Aktionen beteiligt. Am 22.09. war sie zusammen mit der Kolpingsfamilie auf dem Wochenmarkt mit einem Verkaufsstand der Eine-Welt-Läden präsent und hat mit Informationsmaterial und in Gesprächen für fair und nachhaltig produzierte Textilien sensibilisiert. Die Kolpingsfamilie Ostbevern sammelt gut erhaltene Textilien und Schuhe und hat über das Projekt „fairwerten“ informiert.

Zudem hat die Fairtrade-Steuerungsgruppe am 28.09. zusammen mit dem Modehaus Frönd zu einem Informationsabend ins Modehaus eingeladen. Helen Strauss von der Romero Initiative (CIR e.V.) aus Münster gab in ihrem Vortrag „Der Preis der schnellen Mode – Die ökologischen und sozialen Auswirkungen des Konsums“ Denkanstöße und Tipps für einen bewussteren Kleidungskauf. Modehausinhaber Norbert Frönd stellte seine nachhaltig und fair produzierten Marken von „GREENBOMB“, Hattric und Cecil vor. Die eigene Marke GREENBOMB ist GOTS zertifiziert und garantiert ein nachhaltiges Textil vom Anbau bis zur Veredelung. Mehr als 30 Personen haben an dem Informationsabend teilgenommen.

#### 10. Landesprogramm „Aufholen nach Corona“

Die Landesregierung hat eine Verlängerung des Programms „Ankommen und Aufholen“ bis zum Ende der Sommerferien 2023 beschlossen. Dazu sollen 2023 zusätzliche Mittel aus dem Landeshaushalt zur Verfügung gestellt werden. Das Programm ermöglicht Schülerinnen und Schülern das gezielte Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände.

#### 7. **Berichte aus den Gremien**

Es wird kein Bericht gegeben.

#### 8. **Bericht der Jugendlichen**

Es wird kein Bericht gegeben.

#### 9. **Antrag zum Einholen von Informationen zum Programm "Aufholen nach Corona" und möglichen Maßnahmen der Gemeinde Ostbevern zur Weiterführung des Programms** **- Antrag der SPD-Fraktion** **Vorlage: 2022/177**

Aufgrund der Mitteilung im Punkt 10 des Berichtes des Bürgermeisters zieht Frau Drilling-Kleihauer den Antrag der SPD-Fraktion zurück.

**10. Projekt „KidS“ (Kommunalpolitik in die Schulen – ehemals "Beweg was")**  
**- Antrag der SPD-Fraktion**  
**Vorlage: 2022/185**

*Herr Ludwig* erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. Wie man derzeit in vielen Ländern Europas sieht, ist es wichtig, den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, Kommunalpolitik hautnah mitzuerleben und zu gestalten.

*Herr Lunkebein* sieht in dem Antrag die Möglichkeit, auf Dauer eventuell Nachwuchs für die Parteiarbeit zu bekommen.

*Herr Weglage* möchte auf diesem Weg die Jugendlichen für die Politik sensibilisieren. Die Initiative solle seiner Meinung nach aus den Schulen kommen. Gemeinsam mit den Schulen muss überlegt werden, wie das Projekt unterstützt werden kann. Nur durch gemeinsame Zusammenarbeit kann diese Aktion erfolgreich sein.

*Herr Dr. Aichner* begrüßt den Antrag. Wie erfolgreich das Projekt sein kann, hat der Besuch vom Sekundarschullehrer Fögeling mit einer Schulklasse zur Sitzung des Rates der Gemeinde Ostbevern am 08.09.2022 gezeigt, als es um die mögliche Umbenennung der Straße Michael-Keller-Weg ging. Hier konnte den Jugendlichen an einem interessanten Thema gezeigt werden, wie Politik mitgestaltet werden kann. Es müssen alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, den Schülerinnen und Schülern Politik nahe zu bringen.

*Herr Ludwig* verweist auf Punkt 1 des Antrages. Wenn dem Antrag zugestimmt wird, soll das Projekt zusammen mit dem Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. umgesetzt werden. Hierzu soll das Jugendwerk zu den entsprechenden Politiklehrern Kontakt aufnehmen. Seiner Meinung nach ist auch das Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. in der Lage, die Jugendlichen für Politik zu motivieren.

*Herr Repkeny* teilt mit, dass er bereit ist, das Projekt anzustoßen, wenn Bereitschaft zur Mitarbeit bei den Jugendlichen besteht. Das Projekt „Beweg was“ wurde in der letzten Legislaturperiode zum Schluss durch die Corona-Pandemie ausgebremst.

*Herr Weglage* ist der Meinung, dass das Projekt angestoßen werden sollte, allerdings ohne sich auf einzelne Projektschritte aus dem Antrag festzulegen. Die weitere Vorgehensweise sollte nach und nach gemeinsam beschlossen werden.

Sodann wird folgender Beschluss gefaßt:

Die Durchführung des Projektes „KidS“ wird, wie im Antrag der SPD-Fraktion (Anlage 1) dargelegt, beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

	Gesamt	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	9	3	3	2	1
Nein					
Enthaltung	6	4	1		1

**11. Dachsanierung Franz-von-Assisi Grundschule**  
**- Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 2022/146**

*Herr Witt* teilt mit, dass die Dachsanierung an der Franz-von-Assisi-Schule weitestgehend abgeschlossen ist. Bezüglich dem Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach wird zu einer der nächsten Sitzungen eine Sitzungsvorlage vorbereitet.

*Herr Witt* erläutert die vorgesehene Dachsanierung an der Josef-Annegarn-Schule (Anlage 2). In der kommenden Woche soll hier die Dachsanierung von oben beginnen. Die Sanierung wird über einen längeren Zeitraum erfolgen. Diese ist sehr wetterabhängig und kann deshalb immer nur in kleinen Teilbereichen erfolgen.

Im kommenden Jahr muss das Dach auch in einigen Bereichen von innen saniert werden. Dieses soll zum großen Teil in den Sommerferien geschehen. Da dieser Zeitraum nicht ausreichend ist, muss auch für die Sanierung im laufenden Schulbetrieb gemeinsam mit der Schulleitung eine Lösung gefunden werden.

In den neueren Bauabschnitten ist das Dach an der Josef-Annegarn-Schule in einem guten Zustand. An diesen Stellen ist zum Teil auch schon eine Photovoltaikanlage installiert.

Sodann wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen.

**12. Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V.**  
**- Bericht des Jugendpflegers**  
**Vorlage: 2022/041**

*Herr Repkeny* berichtet über Projekte und Aktivitäten des Kinder- und Jugendwerkes Ostbevern e. V. (Anlage 3). 2021 war bezüglich Corona ein ganz besonderes Jahr. Die Spielstadt hat z. B. nur als Notbetreuung stattgefunden. Im Jahr 2022 konnte das Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. fast ganz normal den Betrieb wieder aufnehmen. Insgesamt sind die Besucherzahlen gestiegen.

Auf Nachfrage von *Frau Beiers* teilt *Herr Repkeny* mit, dass vor Corona die tägliche Besucherzahl bei 30 bis 40 Personen lag.

*Herr Dr. Aichner* teilt in diesem Zusammenhang mit, dass eine Studentin aus Ostbevern eine Masterarbeit zur Bedeutung von öffentlichen Räumen in der Gemeinde Ostbevern geschrieben hat. Diese ist in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. entstanden. Zur Zeit ist diese Arbeit noch nicht veröffentlicht.

*Frau Beiers* fragt die Ausschussmitglieder, ob die Studentin, sobald die Arbeit veröffentlicht ist, ohne vorherige Zustimmung der anderen Fraktionen zu einer der nächsten Sitzungen des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses eingeladen werden darf. Dieses wurde seitens der Ausschussmitglieder begrüßt.

**13. Kinderspielplätze**  
**- Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 2022/160**

Nach der vor der Sitzung durchgeführten Spielplatzbesichtigung wird angeregt, am Spielplatz Telgenbusch noch eine Sitzgruppe mit Tisch zu installieren. *Herr Witt* sagt dieses zu. Die Finanzierung kann aus Spielplatzmitteln erfolgen.

Am Spielplatz Wagenbauerstraße im Baugebiet Kohkamp III laufen die Vorbereitungen. Mit einer Fertigstellung ist im Frühjahr 2023 zu rechnen. In diesem Fall erfolgt die Finanzierung über die Erschließungsbeiträge der Anwohner.

*Herr Dr. Aichner* bittet darum, auch auf dem Spielplatz Wieskesholde einen Tisch mit Bänken aufzustellen. Diese Sitzmöglichkeiten können auch von älteren Generationen genutzt werden.

*Herr Witt* berichtet über die geplante Outdoorsportanlage am öffentlich zugänglichen Platz an der Bever. Hier sind bereits Sitzgelegenheiten und Mülleimer vorhanden. Aus Sicht der Verwaltung ist dieses der ideale Ort, da in diesem Bereich viele Menschen unterwegs sind und der Wanderweg durch diese Sportanlage aufgewertet wird.

*Herr Lunkebein* fragt, warum ein Platz in einem für die Natur so sensiblen Bereich ausgewählt wurde. *Frau Drilling-Kleihauer* schlägt einen Ort nahe der Halfpipe vor.

*Herr Witt* erläutert, dass die Tiere aufgrund der hohen Besucherfrequenz in diesem Bereich ihre Rückzugsmöglichkeiten an anderen Orten gefunden haben. Da die Lieferung der „Calisthenicsanlage“ aber erst im Frühjahr 2023 erfolgt, können seitens der Fraktionen mögliche Orte für den Bau der Anlage vorgeschlagen werden. Eine Abstimmung über den Ort kann dann zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden.

Sodann wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen.

**14. Umbau der Beverhalle zur Versammlungsstätte**  
**- Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 2022/145**

*Herr Witt* erläutert, dass eine Nutzung der Beverhalle für Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Personen mit sehr vielen Auflagen verbunden ist. Eine Begrenzung auf max. 1.000 Personen mit entsprechenden Bestuhlungsplänen führt dazu, dass Fluchtwege geringer dimensioniert werden können, weniger PKW-Stellplätze bei Veranstaltungen vorgehalten werden müssen und wahrscheinlich die vorhandenen Prallschutzwände nicht ertüchtigt werden müssen.

*Herr Lunkebein* bemerkt, dass die Kath. Kirche St. Ambrosius auf Nachfrage auch für Konzerte genutzt werden kann.

*Herr Weglage* teilt mit, dass eine Größenordnung von 1.000 Personen für die meisten Veranstaltungen ausreichend ist.

*Frau Drilling-Kleihauer* ist auch mit einer auf 1.000 Personen begrenzten Nutzerzahl einverstanden, wenn das Projekt dadurch zeitnah realisierbar ist.

*Herr Witt* teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass den Fraktionen zu den Haushaltsplanberatungen genauere Zahlen hierzu vorgelegt werden.

Sodann wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen.

**15. Erneuerung von Beleuchtungsanlagen**  
**- Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 2022/150**

*Herr Witt* erläutert den Sachstandsbericht anhand von Fotos. Nach anfänglichen Schwierigkeiten läuft die Anlage inzwischen einwandfrei. Durch die neue Beleuchtungsanlage im Beverstadion kann ca. 65 % Energie eingespart werden.

Durch die neue Beleuchtung in der Sporthalle der Josef-Annegarn-Schule ist ebenfalls von einer Energieersparnis von ca. 65 % auszugehen bei ausreichender optimierter Beleuchtung.

*Herr Weglage* fragt, wann mit einer Erneuerung der Beleuchtungsanlage in der Beverhalle zu rechnen ist. *Herr Witt* teilt hierzu mit, dass der Förderantrag gestellt ist. Sobald die Bewilligung vorliegt, wird umgehend mit der Umsetzung begonnen.

*Herr Witt* erläutert, dass auch in den Fluren und Treppenhäusern sowie in der Pausenhalle der Josef-Annegarn-Schule in den Herbstferien die Beleuchtung ausgetauscht werden soll. Der Austausch der Beleuchtung in der Pausenhalle kann unabhängig von der defekten Lüftungsanlage erfolgen.

Auf Nachfrage von *Herrn Ludwig*, woran es liegt, dass derzeit keine neue Ausschreibung bezüglich der Lüftungsanlage erfolgt, teilt *Herr Witt* mit, dass aufgrund des derzeit herrschenden Handwerker- und Materialmangels nicht mit einem realistischen Angebot zu rechnen ist.

**16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Es werden keine Anfragen gestellt.

---

Anja Beiers  
Ausschussvorsitzende

---

Monika Welp  
Schriftführerin

gesehen:

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

.

### **Anlagen**

- 1 Antrag der SPD-Fraktion zum Projekt „KidS“
- 2 Bauabschnitte Dachsanierung Josef-Annegarn-Schule
- 3 Bericht des Jugendpflegers Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V.